

## Ein sehr intimes Thema für jede Frau

Haut und Schleimhäute des Menschen sind von verschiedensten Bakterien besiedelt, die für die Hautgesundheit und Funktion verantwortlich sind. Dazu gehören verschiedenste Milchsäurebakterien, die auf der Haut und auf den Schleimhäuten z. B. des Verdauungstraktes und der Geschlechtsorgane zu finden sind. Ihre Hauptaufgabe ist die Produktion von Milchsäure. Die damit verbundene Absenkung des pH-Wertes wehrt Krankheitserreger ab. Fremdkelme können sich im sauren Milieu nicht vermehren und nicht in den höher gelegenen Genitalbereich aufsteigen.

Im Intimbereich der Frau werden diese Milchsäure-Bakterien Döderlein-Bakterien genannt. Sie bilden die charakteristische Bakterienflora. Sie erzeugen und erhalten den natürlichen, milchsäuren Schutz im Intimbereich der Frau.

Vor und nach der Regel, sowie während der Schwangerschaft besteht eine erhöhte Anfälligkeit für Entzündungen. Allgemeinerkrankungen können die Entstehung von Pilzinfektionen begünstigen. Antibiotika, aus verschiedenen Gründen verordnet, schädigen Darm- und Intimflora, als Nebenwirkung können Durchfall oder Pilzbefall auftreten. Gechlortes Schwimmbadwasser, Saunabecken und Whirlpools, Feuchttücher und desodorierende Vortägen, die Desinfektionsmittel enthalten, können den Intimbereich reizen und die Intimflora schädigen. Die Abnahme der Hormonproduktion in und nach den Wechseljahren beeinflusst die Intimflora nachhaltig.

Häufigster Grund für Scheidenentzündungen und Ausfluss ist übertriebene Sauberkeit. Seife, Duschgel und Shampoo waschen im Intimbereich die schützende Milchsäure weg und stören die natürliche Abwehrkraft. Es entsteht ein hartnäckiger, nach Fisch riechender Ausfluss mit ständigem Nässegefühl.

**Intim-Wasch-Schaum Nr.25** und **Intim Wasch-Gel Nr.26** enthalten eine besonders hohe Konzentration des lacto-Intensiven Wirkkomplexes sowie pflanzliche Extrakte aus Kamille und Ringelblume, die Reizungen und Rötungen beruhigen.

**Tipp:** mit Joghurt, Joghurt-Öl-Gemisch oder Frischmilch getränkte Tampons stellen den sauren pH-Wert wieder her. Auch Zäpfchen mit Milchsäurebakterien (Apotheke) können Beschwerden lindern.

**Bei anhaltenden Beschwerden den/die Frauenarzt/-ärztin aufsuchen.**

Nur hier kann nach mikroskopischer Untersuchung eine exakte Diagnose gestellt und gezielt behandelt werden.

## Bioturm® Intim Wasch-Schaum Nr.25

zarter Schaum für den empfindlichen Intimbereich

## Bioturm® Intim Wasch-Gel Nr.26

mildes Gel für den empfindlichen Intimbereich

## Bioturm® Intim Salbe Nr.27

regenerierende Pflege für den äußeren Intimbereich mit viel Pflanzenkraft



Zur täglichen sanften Reinigung des Intimbereiches entweder die zarte Schaumform oder das klare milde Gel einsetzen. Zur anschließenden Pflege die Intim Salbe.

## Intim-Pflege von BIOTURM®

Milchsäure-Bakterien werden bei Bioturm zur Herstellung des Molkeserums eingesetzt.

**BIOTURM® Intim Wasch-Schaum Nr.25** und **Intim Wasch-Gel Nr.26** enthalten nicht nur natürliche Milchsäure, sondern auch weitere Wirkstoffe wie Lactate, freie Aminosäuren, Spurenelemente, die bei der natürlichen Fermentierung der Molke mit den Milchsäure-Bakterien entstehen.

So kann die Schutzfunktion der Intimflora unterstützt und Problemen vorgebeugt werden.

Es gibt keine bessere, natürliche Übereinstimmung, um den Schutz der weiblichen Intimflora zu erhalten. Natürlich ist der milchsäure pH-Wert speziell auf den weiblichen Intimbereich abgestimmt.

**BIOTURM® Intim Wasch-Schaum Nr.25** und **Intim Wasch-Gel Nr.26** sind auch von den reinigenden Komponenten besonders verträglich und können täglich angewendet werden.

Für zusätzliche Pflege sorgt die **BIOTURM® Intim Salbe Nr.27**. Eine hoher Anteil des lacto-Intensiven Wirkkomplexes sowie eine ausgewogene Mischung an traditionellen entzündungshemmenden Pflanzenextrakten wie Kamille, Ringelblume, Salbei und Lavendel sorgen für Regeneration und verhindern Rötungen und Reizungen im Intimbereich.

